



## Projektauswahlkriterien der AktivRegion Schlei-Ostsee

Projektname	Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung des Luisenbad Schleswig
Projektträger	Stadt Schleswig
<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlicher Projektträger <input type="checkbox"/> Privater Projektträger	

Kosten- und Finanzierung (Details siehe Anlage)	
Gesamtkosten des Projektes (brutto)	46.000,-- €
Beantragte Fördersumme	21.260,50 €
Kofinanzierung (Stadt Schleswig)	17.394,96 € netto

Grundanforderungen zur Förderung	
<b>ZPLR-Maßnahme und Code (aus Schwerpunkt 1 bis 3), Förderrichtlinie:</b> Förderung des Fremdenverkehrs (Code 313); Förderrichtlinie: Richtlinie zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung in Schleswig-Holstein	
<b>EU-Doppelförderung ist ausgeschlossen.</b> <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein (Projekt ist nicht förderfähig.)	
<b>Projekt ist eine Pflichtaufgabe des Projektträgers.</b> <input type="checkbox"/> ja (Projekt ist nicht förderfähig.) <input checked="" type="checkbox"/> nein	
<b>Formale und qualitative Anforderungen sind erfüllt.</b> <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
<b>Projektdurchführung liegt innerhalb des Gebietes der AktivRegion Schlei-Ostsee oder entfaltet einen deutlichen Nutzen in der AktivRegion Schlei-Ostsee</b> <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
<b>Das Projekt ist einem Handlungsfeld zuzuordnen und leistet einen Beitrag zu mindestens einem Entwicklungsziel. (Details siehe Excel-Tabelle Teil 2)</b> <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

<b>Die Ziele und Wirkungen des Projektes sind klar beschrieben.</b>	
<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>Anforderungen bei öffentlichen Projektträgern – Grundbudget ZPLR</b>	
Förderfähige Kosten betragen mindestens 15.000 EUR netto.	
<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
€	Summe: 38.655,46 €
Zuschuss liegt über 50.000 €	
<input type="checkbox"/> ja, dann Begründung	<input checked="" type="checkbox"/> nein
<u>Begründung:</u>	
Projekt bringt einen spürbaren Nutzen für die Region und stärkt die regionale Identität	
<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Projekt entfaltet gemeindeübergreifende Wirkung und ist strukturwirksam	
<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein (nicht förderfähig wenn nicht modellhaft oder innovativ)
Bei teilräumlichen (örtlichen) Projekten:	
Der Ansatz ist modellhaft	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
oder	
Der Ansatz ist innovativ	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Projekt stärkt das Profil der Region	
<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Projekt stärkt die regionale Handlungskompetenz	
<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Projekt ist vorbereitend für ein Leuchtturmprojekt bzw. für andere Förderprogramme	
<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein

Anforderungen bei privaten Projektträgern – Grundbudget ZPLR	
Förderfähige Kosten betragen mindestens 10.000 EUR netto.	
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Summe: €
Zuschuss liegt über 50.000 €	
<input type="checkbox"/> ja, dann Begründung <input type="checkbox"/> nein	
<u>Begründung:</u>	
Nationale öffentliche Kofinanzierungsmittel sind nachgewiesen.	
<input type="checkbox"/> ja, damit ist das öffentliche Interesse nachgewiesen.	Summe: €
<input type="checkbox"/> nein, damit ist das Projekt nicht förderfähig.	
Projekt ist eine Unterhaltungsmaßnahme.	
<input type="checkbox"/> ja	
<input type="checkbox"/> wenn ja, Abstimmung mit dem LLUR hinsichtlich Abgrenzung und Nachweis der Förderfähigkeit ist durch Projektträger erfolgt.	
<input type="checkbox"/> nein	

Förderung
Mögliche Förderquote: 55 %
Die Förderung erfolgt ...
<input checked="" type="checkbox"/> aus dem Grundbudget der AktivRegion
<input type="checkbox"/> außerhalb des Grundbudgets der AktivRegion

Anlage: Projektauswahlkriterien Teil 2 (Excel-Tabelle)

**Projektauswahlkriterien - Teil 2 -**

Ziel 1	Ziel 2	Ziel 3	Ziel 4	Ziel 5	Ziel 6	Ziel 7	Ziel 8
Erhalt und Weiterentwicklung der Natur- und Kulturlandschaft als Zukunftressource	Profilbildung durch Stärkung der regionalen Verschnepfungsketten (Tourismus, maritime Wirtschaft, Gesundheit, Dienstleistungen, Regionalprodukte)	Anpassungen an den Strukturwandel (in Landwirtschaft, Lebensmittelzeitbedarf, Gesundheit)	Ausbau des Natur-, Kultur- und Gesundheitstourismus (Produktentwicklung, Qualitätszertifikate)	Schärfung des Profils als Kulturregion (Wikingen, besondere historische Themen, regionale Baukunst)	Modernisierung der Infrastrukturen (neue Technologien, Barrierefreiheit, Nutzer- und Zielgruppenanpassungen)	Wissensvermittlung, Kompetenzentwicklung und Qualifizierung (Arbeitsmarkt, Familie und Freizeit)	Netzwerkbildung, Verstärkung der inneren Kommunikation, Präsentation der Region, Identitätsbildung

**Regionalmanagement - gebietsübergreifende Zusammenarbeit**

Einrichten und Betreiben einer Geschäftsstelle							
Projekträgerberatung							
Projektentwicklung							
Fortbildung							
Aufbau internationaler Partnerschaften							
Teilnahme an Netzwerken							
Durchführung von Kooperationsprojekten							
Sonstiges							

**Tourismus**

Modernisierung der Infrastruktur, Barrierefreiheit (z.B. Infofolien, Ostseelaunch, Bedeutsame Parkplätze, anderes...)	X	X		X		X	X
Neue Angebote (Reittourismus, wohnmobilstreife Region)							
Qualitätszertifikate in Quartieren und InService							
Marketingmaßnahmen (z.B. Filme über die Region, Hörbücher u. -führer, Auslandsmarketing)							
Sonstiges							

**Kulturregion**

Ausbau des Profil Region der Wikingen							
Ergänzende archäologische Themen							
Aufbereitung besonderer historische Themen (z.B. Deutsch-dänische Geschichte, Parlamentarismus, Industriegeschichte)							
Verbesserung in der Vermittlung von Inhalten (z.B. Wasserbezug und Fischerel, gezielte Touren und Führungen, Verbesserter Zugang durch Vernetzung und Qualifizierung, Strukturelle Unterschiede Nord-Süd, Kunst als Träger)							
Inwertsetzung regionaler Baukunst							
Nachnutzungen an besonderen Orten							
Baukunst als Werbeträger für Zuzüge							
Revitalisierung von Innenbereichen							
Verbindungen mit Energieinsparungen							
Sonstiges							

**Wirtschaft und Landwirtschaft**

Anbau, Herstellung, Kreation von speziellen Regionsprodukten							
Regionsmarketing							
Potenzial Gesundheitsregion/Vermarktung Gesundheit							
Bewägung des Strukturwandels							
Rahmenbedingungen für Beschäftigung verbessern							
Nutzung Potenzial aus Konversionsprojekte/LGS							
Erschließung hochwertiger Dienstleistungsangebote							
Nutzung der Potenziale Handicap							
Nutzung und Verbesserung der Qualifikationen							
Innovative Technik und Wissen in die Region							
Verknüpfung Tourismus und Handwerk							
Sonstiges							

**Natur-, Umwelt- und Klimaschutz**

Weiterentwicklung der Umweltkommunikation (Vernetzung und Qualifizierung, Infozentren, Zusammenarbeit, neue Strukturen)	X	X		X		X	X
Entwicklung der Schutzgebiete u. -räume							
Einsatz erneuerbarer Energien							
Energiemanagement							
Sonstiges							

**Zukunftsfähigkeit der Orte: kommunale Infrastruktur, demographischer Wandel**

Erhalt und Weiterentwicklung der Grundinfrastruktur (Breitband, Lebensmittel, Gesundheit)							
Erhalt und Weiterentwicklung der Angebote in den Kommunen (Zusammenarbeit in der Pflege, Bildungsangebote, Kulturelle Angebote)							
Tourismusorientierte Ortsgestaltung	X	X		X		X	X
Konzepte zur Nachnutzung kommunaler Liegenschaften							
Sonstiges							